

## Vorwort zur 3. Auflage

Die „Checklisten für die Pflegeberatung“ geben einen wichtigen Einblick in die vielfältigen Sozialleistungen und Hilfsangebote für Pflegebedürftige. Sie sollen Licht in den „Dschungel“ der Pflegeleistungen bringen und zur Verbesserung der Situation der Pflegebedürftigen beitragen. Aufgrund der Kürze und Prägnanz sowie der vielen praktischen Hinweise haben sich die „Checklisten für die Pflegeberatung“ in den vergangenen Jahren zu einem Standardwerk für die Pflegeberatung entwickelt. Viele unserer Pflegeberaterinnen und Pflegeberater haben die Checklisten immer griffbereit, teils gespickt mit Lesezeichen und Eselsohren. Der intensive Gebrauch der Checklisten in der Praxis ist den Büchern auf den ersten Blick anzusehen.

Für die vorliegende 3. Auflage wurden alle Kapitel auf Aktualität überprüft und angepasst. Die vorgenommenen Veränderungen basieren vorrangig auf den 2018 verabschiedeten Richtlinien für die Pflegeberatung sowie dem Termin- und Servicegesetz (2019) und dem Bundesteilhabegesetz.

Im Fokus dieses Buches steht die Organisation der häuslichen Pflege, die im Rahmen einer Pflegeberatung wahrscheinlich am häufigsten angesprochene Herausforderung. Wie lassen sich die individuellen Rahmenbedingungen durch ein Miteinander von Pflegeversicherung, den Sozialversicherungsträgern sowie staatlichen und nichtstaatlichen Institutionen optimieren?

Vorgestellt werden daneben auch die verschiedenen Wohnformen und Kriterien, die bei der Auswahl geeigneter Pflegeeinrichtungen zu beachten sind. Die „Checklisten für die Pflegeberatung“ geben darüber hinaus wichtige Informationen zu häufigen gesundheitlichen Problemen behinderter, hochaltriger und/oder pflegebedürftiger Menschen und benennen Möglichkeiten einer einfachen und zugleich wirksamen Intervention.

„Checklisten für die Pflegeberatung“ ist ein Buch aus der Praxis für die Praxis. Ich bedanke mich für das hohe Engagement der vielen beteiligten Fachexpertinnen und Fachexperten. Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich, dass Sie durch die Lektüre viele praktische Tipps und Vorlagen für die Pflegepraxis erhalten.

Johanna Sell  
Leiterin Bereich Pflege  
Stellvertretende Geschäftsführerin  
MDK Bayern